



Hyundai Kona Elektro Verbindet SUV-Format mit Elektro-Antrieb

- Strombetriebener Trendsetter fährt pro Batterieladung bis zu 482 Kilometer (WLTP) weit
- Zahlreiche Hyundai Smart Sense Assistenzsysteme steigern aktive Sicherheit
- Zeitgemäß: Digitale Instrumente, Head-Up-Display und Smartphone-Einbindung
- Kona Elektro ab Herbst 2018 in Österreich erhältlich

Hyundai erhöht bei der Elektromobilität das Tempo: Mit dem neuen batterieelektrisch angetriebenen Hyundai Kona Elektro baut die Marke die alternativ angetriebene Modellvielfalt weiter aus. Neben den beiden Wasserstoff-Elektrofahrzeugen ix35 Fuel Cell und Nexo hat Hyundai auch den IONIQ, das weltweit erste Auto, das drei elektrifizierte Antriebe in einem Modell bietet, im Programm. Mit der Premiere des Sports Utility Vehicle Kona Elektro unterstreicht Hyundai seine führende Rolle bei neuen Antriebskonzepten.

Der Hyundai Kona Elektro ist das erste elektrisch angetriebene B-SUV und kommt mit einer maximalen Reichweite von bis zu 482 Kilometern nach dem neuen WLTP-Zyklus (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure) auf den Markt. Die besonders klimaschonende Version des Lifestyle-SUV kombiniert zwei wichtige Trends in der Automobilbranche: kompaktes SUV-Format und emissionsfreier Elektroantrieb.

Kona Elektro ist ein echtes Lifestyle-SUV: Jede Menge Fahrspaß mit bis zu 150 kW Leistung
Der Hyundai Kona Elektro zeigt bis auf die geschlossene Frontpartie und ein anderes Design der Aero-Felgen äußerlich die direkte Nähe zum herkömmlich angetriebenen Modell. Auch beim Antrieb liefert die Elektrovariante überzeugende Leistungswerte: mit 150 kW (204 PS) Motorleistung unterwegs, geht es auch dank des kräftigen Drehmoments von 395 Newtonmeter jederzeit agil und dynamisch voran. So beschleunigt er innerhalb von nur 7,6 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Der für den Kona typische Fahrspaß ist damit auch in der strombetriebenen Variante des kompakten Elektro-SUV garantiert.

Zugleich beweist der Hyundai Kona Elektro neben sportlichen auch ausgeprägte Langstreckenqualitäten: Die Batteriekapazität beträgt stattliche 64 Kilowattstunden, die in Kombination mit dem effizienten Elektroantrieb eine Reichweite von bis zu 482 Kilometern nach WLTP möglich macht. Im Kona Elektro arbeitet ein Permanentmagnet-Synchronelektromotor, die Speicherung übernehmen im Unterboden platzierte Lithium-Polymer-Akkumulatoren. Ihre Stärken sind eine kompakte Bauweise, ein nur gering ausgeprägter Memory-Effekt und schnelle Ladezeiten.

Der typische Kona Look bleibt: Auch als Elektrofahrzeug ist der Hyundai ein Hingucker
Der Hyundai Kona Elektro übernimmt von der Variante mit Verbrennungsmotor die ausdrucksstarke, progressive Designsprache. Dazu gehören charakteristische Merkmale wie die Frontpartie mit separat oberhalb der LED-Scheinwerfer positionierten Tagfahrlichtern. Allerdings gibt er sich in Details als Elektrovariante zu erkennen. Insbesondere fällt beim Blick von vorne die geschlossene Kühlermaske ins Auge. Hinzu kommt ein modifizierter Stoßfänger mit speziellen Luftführungen. Diese reduzieren Verwirbelungen um die Vorderräder und verbessern so die Aerodynamik. In neuer Optik präsentiert sich auch der hintere Stoßfänger. In vollem Umfang erhalten bleibt der dynamische Stil des Kona: Dank der Breite von 1,80 Metern steht auch die Elektrovariante selbstbewusst auf der Straße, die geringen Karosserieüberhänge verleihen dem Erscheinungsbild zusammen mit dem langen Radstand von 2,60 Metern einen



überaus athletischen Auftritt.

Für den Hyundai Kona Elektro gibt es sieben Karosseriefarben: Chalk White, Dark Knight, Tangerine Comet, Ceramic Blue, Pulse Red, Acid Yellow und Galactic Grey.

Die Schnittstelle zum Fahrer startet in die Zukunft: Cockpit verabschiedet sich vom Analogen Vielfach Bewährtes mit individuellen neuen Lösungen zu verbinden – diese Eigenschaft trifft auch auf den Innenraum zu. Der Hyundai Kona Elektro pflegt neben seinem extrovertierten äußeren Auftritt an Bord einen technokratischen Stil. Im Innenraum dominiert entweder edles Schwarz oder ein Grau, welches das Interieur zum Beispiel mit belüfteten Ledersitzen in eine schicke Lounge verwandeln. In den Dimensionen trotz der alternativen Antriebstechnik nahezu gleich geblieben, präsentiert sich der Innenraum hochmodern, funktional und beinahe schon futuristisch. Dafür sorgen die dem Kona Elektro eigenen Bedienungselemente. **Das 1-Stufen-Reduktionsgetriebe zum Beispiel wird per „Shift-by-Wire“ nur über Tasten bedient. Auch die Parkbremse wird elektrisch per Knopfdruck betätigt.**

Die Information des Fahrers übernehmen volldigitale Instrumente für Geschwindigkeit, Energieflussanzeige, Fahrmodus und Batterieladung, die je nach gewähltem Fahrprogramm Farbe und Informationen ändern. Hinzu kommt ein Head-up-Display, das auf Knopfdruck oberhalb der Anzeigen aus dem Armaturenbrett hervorkommt. Die transparente Scheibe im 8-Zoll-Format liefert mit einer Lichtstärke von 10.000 Candela einen Bestwert und stellt so optimale Ablesbarkeit selbst bei ungünstigsten Lichtverhältnissen sicher. Angezeigt werden im direkten Blickfeld des Fahrers wichtige Angaben zum Fahrzustand, Hinweise der zahlreichen Assistenzsysteme und Navigationsanweisungen. Eine weitere, im Alltag hilfreiche Besonderheit sind die Schaltpaddel am Lenkrad: Mit ihnen kann der Fahrer die Rekuperation beeinflussen und zugunsten eines flüssigeren Fahrverhaltens in der Bremsstärke anpassen.

Ganz auf moderne Mobilität getrimmt zeigt sich der Hyundai Kona Elektro überdies bei der Konnektivität: Sowohl das neue Audio Display-System als auch das mit einer Soundanlage des amerikanischen Hi-Fi-Spezialisten Krell kombinierte Navigationssystem bieten neben einer integrierten Rückfahrkamera eine umfangreiche Smartphone-Einbindung über Android Auto™ und Apple CarPlay™. Umfangreiche Funktionen wie Telefonieren, Nachrichten empfangen und senden oder Musikstreaming können neben der Nutzung von Bluetooth auf diese Weise auch über den freistehenden Touchscreen oder per Sprachassistent gesteuert werden. Eine Ablagefläche mit Ladefunktion nach dem Qi-Standard sorgt unterdessen kabellos für die Stromversorgung des Smartphones.

Aufmerksame Mitfahrer: Die Assistenzsysteme von Hyundai Smart Sense
Aber nicht nur den Komfort der Insassen hat der Kona Elektro im Blick – auch die Unfallvorbeugung schreibt die emissionsfreie Variante des Lifestyle-SUV ganz groß. Zusätzlich zum zukunftsweisenden, alternativen Antriebskonzept bietet die batteriebetriebene Kona-Variante daher eine ganze Reihe von Assistenzsystemen, die den Fahrer in vielerlei Hinsicht unterstützen und einen wichtigen Beitrag zur aktiven Sicherheit beisteuern.

Zu den unter dem Begriff Hyundai Smart Sense zusammengefassten Assistenzsystemen gehören beim neuen Kona Elektro:

Adaptiver Abstandregeltempomat

Der intelligente Abstandsregeltempomat hält nicht nur das gewählte Tempo bei, sondern sorgt zudem für konstanten Sicherheitsabstand zum Vordermann. Verringert sich dieser, wird die Geschwindigkeit automatisch reduziert – und wieder erhöht, wenn die Distanz zum vorausfahrenden Fahrzeug wieder anwächst. Das System verfügt darüber hinaus über eine Stopp-Funktion: Wenn beispielsweise bei einem Stau der vorausfahrende Verkehr zum Erliegen kommt, wird der Kona Elektro bis zum Stillstand abgebremst. Geht es innerhalb weniger Sekunden weiter, fährt der Wagen selbstständig wieder an.

Autonomer Notbremsassistent mit Fußgängererkennung

Der Frontkollisionswarner mit autonomem Notbremsassistenten warnt den Fahrer vor drohenden Kollisionen oder einem Zusammenprall mit Passanten und bringt bei ausbleibender Reaktion den Kona Elektro mit voller Bremskraft zum Stillstand. Das System agiert ab einer Geschwindigkeit von 8 km/h.

Spurhalteassistent

Der aktive Spurhalteassistent warnt den Fahrer nicht nur bei mutmaßlich unbeabsichtigtem Verlassen der Fahrbahn. Zudem führt er vor dem Überfahren einer Fahrbahnbegrenzung eine Lenkkorrektur durch und führt den Kona Elektro so wieder in die Spur zurück. Beim Lane Following Assist handelt es sich um einen Spurhalteassistenten der neuesten Generation, der den Kona Elektro auf Landstraßen und Autobahnen bis Tempo 150 immer automatisch in der Mitte der Fahrspur hält.

Weitere Assistenzsysteme an Bord des Kona Elektro sind Toter-Winkel-Assistent und Querverkehrswarner. Der Tote-Winkel-Assistent überwacht mittels der Radarsensoren am Heck den rückwärtigen Verkehr. Befindet sich ein Fahrzeug seitlich hinter dem Kona Elektro, wird der Fahrer über Warnleuchten in den Außenspiegeln aufmerksam gemacht. Will er die Fahrspur wechseln, beispielsweise indem er den Blinker setzt, ertönt ein Warnton. Der hintere Querverkehrswarner ist bei eingelegtem Rückwärtsgang aktiv und überwacht zum Beispiel beim rückwärtigen Ausparken aus einer Parklücke den laufenden Verkehr. Droht eine Kollision mit einem Fahrzeug, das sich von der Seite nähert, wird akustisch und optisch gewarnt.

Außerdem an Bord ist eine Müdigkeitserkennung, die nicht nur die Fahrzeit im Auge hat, sondern über diverse Parameter wie Lenkbewegungen oder Spurtreue des Fahrzeugs registriert, wenn am Steuer die Konzentration nachlässt. Dann empfiehlt er mit einem Hinweis in der Instrumentenanzeige eine Pause. Neben den im Kartenmaterial des Navigationssystems hinterlegten Geschwindigkeitsbegrenzungen nutzt die Verkehrszeichenerkennung die Frontkamera. Wird eine Beschilderung mit einem Tempolimit registriert, erscheint in den Instrumenten, dem Head-up-Display und im Display des Navigationssystems ein Hinweis. Der Fernlichtassistent schließlich erkennt bei nächtlicher Fahrt vorausfahrenden oder entgegenkommenden Verkehr und blendet die Scheinwerfer automatisch ab – und wieder auf, wenn kein anderes Auto mehr unterwegs ist.



Hyundai Kona Elektro Ausstattung und Preis

Der Kona Elektro wird in Österreich wie folgt angeboten:

Ausstattung LEVEL 5

- 17 Zoll Leichtmetallfelgen
- Beheizbares Lederlenkrad
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Fahrer- und Beifahrersitz elektrisch einstellbar
- Head-up Display
- Klimaautomatik
- Luftauslässe hinten
- Navigationssystem mit 8 Zoll Farbdisplay
- Rückfahrkamera mit dynamischer Begrenzungssignalisierung
- Sitzpolsterung in Stoff-/Leder-Kombination
- Supervision Armaturen mit 7 Zoll Bildschirm
- Zahlreiche Assistenzsysteme (Autonomer Notbremsassistent, Müdigkeitserkennung, Querverkehrswarner hinten, Spurhalteassistent, Toter-Winkel-Assistent)

Zusätzlich wählbare Pakete / Optionen:

- P1 - Leder-Paket € 1.500,-
O1 - Elektrisches Glas-/Schiebedach (mit LED-Innenraum-/Kofferraumbeleuchtung) € 700,-

Der neue Kona Elektro wird ab Sommer/Herbst **2018 zum Preis von € 43.990,-** (Herstelleranteil zur E-Förderung **von € 1.800,-** bereits abgezogen) angeboten.

- ENDE -

Hyundai Import GmbH
Richard Strauss Str. 14
1230 Wien
www.hyundai.at

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Frau Valeska Haaf von der Hyundai Import GmbH unter der Tel.Nr. 01/61040-7411 oder per e-mail unter valeska.haaf@hyundai.at zur Verfügung. Infos finden Sie auch im Internet unter www.hyundai.at.

Technische Daten (vorläufige Werte)

KONA Elektro		
Elektromotor	Motortype	Permanentmagnet-Synchronmotor (PMSM)
	Maximalleistung (kW)	150
	Maximalleistung (PS)	204
	Max. Drehmoment (Nm)	395
Batterie	Typ	Lithiumionen-Polymerbatterie
	Gewicht (kg)	453
	Kapazität (kWh)	64,0
	Leistung (kW)	170
	Energiedichte (Wh / kg)	141,3
	Spannung (V)	356
On-Board-Ladegerät	Maximalleistung (kW)	7,2
Getriebe	Typ	Einstufen-Reduktionsgetriebe
	Übersetzungsverhältnis (gesamt)	7,981
	Getriebeölfüllmenge (l)	1

KONA Elektro			
Leistung	Höchstgeschwindigkeit	km/h	167
	Beschleunigung	0 – 100 km/h	7,6 Sek.
	Beschleunigung	80 -120 km/h	4,8 Sek.
	Verzögerung	100 km/h – 0 km/h	37,9 m
Energieverbrauch	CO ₂	g/km	0
	Leistung	Wh/km	143
	Reichweite (WLTP)	km	482

Ladedauer	Standard mit ICCB (AC)	230V/6A/1,38 kW	45h 55 min
		230V/9A/2,07kW	30 h 36 min
		230V/12A/2,76kW	22 h 57 min
	Ladesäule / Wallbox (AC)	400V/16A/7,2kW	8 h 48 min
	Schnellladung (DC)	50 kW	1 h 16 min (bis ~ 90%)
100 kW		38 min (bis ~ 90%)	

KONA Elektro

Leergewicht (kg)	min.	1.685
	max.	1.743
Fahrzeuggesamtgewicht (kg)		2.170
Dachlast (kg)	max.	80
Achslast (kg)	vorne	1.100
	hinten	1.120

